

bwp@ Newsletter (111): 20-01-2011

<http://www.bwpat.de/newsletter>

Inhalt:

1. Ausgabe 20 zum Lernfeldansatz
2. Aus der GTZ wird die GIZ
3. **bwp@** auf den Hochschultagen 2011
4. **bwp@** Informativ

→ <http://www.bwpat.de/newsletter/111.pdf>

1. Ausgabe 20 zum Lernfeldansatz

Die aktuelle Ausgabe von **bwp@** zum Thema „Berufliche Weiterbildung“ ist seit einem Monat online, geplant ist ein Update zur Ausgabe 19 im März, und die Vorbereitungsarbeiten für die Online-Publikation zu den Hochschultagen 2011 haben ebenfalls bereits begonnen.

Inhaltlich bereiten wir uns derzeit mit den Vorbereitungen für die kommende **Ausgabe 20** – nach bald sieben Jahren und 15 Ausgaben – zum zweiten Mal auf die Thematik Lernfelder vor: Der Titel der Ausgabe 4 (Mai 2003) lautete: „Lernfeldansatz zwischen Feiertagsdidaktik und Alltagstauglichkeit“ (<http://www.bwpat.de/ausgabe4>).

Noch bis zum **24.1.2011** können Sie uns Ihr Abstract zum Call for Papers für die kommende Ausgabe zum Thema „**Lernfeldansatz – 15 Jahre danach**“, herausgegeben von **H.-Hugo KREMER, Ralf TENBERG** und **Tade TRAMM**, schicken.

Die Resonanz auf dieses aus unserer Sicht wichtige Thema ist bisher nicht besonders hoch, weswegen wir uns über Ihre Einreichung besonders freuen würden.

Zum Call for Papers: <http://www.bwpat.de/content/ausgabe/vorschau/cfp/> - dort finden Sie auch die Formatvorlage für die Abstracteinreichung.

2. Aus der GTZ wird die GIZ

Neues gibt es von und über einen unserer langjährigen Partner zu berichten:

Seit 1.1.2011 bündelt die neu geschaffene **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit** (GIZ) die Kompetenzen und langjährigen Erfahrungen des Deutschen Entwicklungsdienstes (DED), der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) und von Inwent Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH. Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die Bundesregierung bei der Erreichung ihrer Ziele in der Internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung. Weltweit aktiv ist sie außerdem in der internationalen Bildungsarbeit.

Ein übergeordnetes Ziel ist es, Menschen und Gesellschaften in Entwicklungs-, Transformations- und Industrieländern dabei zu helfen, eigene Perspektiven zu entwickeln und ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

Durch die GIZ soll eine besser zu koordinierende Entwicklungszusammenarbeit „aus einem Guss“ möglich werden.

Die GIZ ist in mehr als 130 Ländern weltweit aktiv und hat ihren Sitz in Bonn und Eschborn. Weltweit beschäftigt sie 17.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, über 60 % davon kommen aus Deutschland.

Dazu kommen 1.135 EntwicklungshelferInnen, 750 integrierte und 324 rückkehrende Fachkräfte in Partnerorganisationen sowie 850 Freiwillige. Der Umsatz betrug im Jahr 2010 ca. 1,9 Milliarden Euro.
www.giz.de



Partner-INFO: SAP University Alliances

erp4school in Afrika

Es ist Wirklichkeit geworden: Das prozessorientierte und integrierte Lernszenario erp4school wird mit Unterstützung von SAP University Alliances, der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH und dem Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM) nach Südafrika ausgerollt. Ziel ist es in kaufmännischen Berufsschulen afrikanischer Länder wie Namibia, Kenia, Uganda und Ruanda das prozessorientierte Arbeiten und Denken mithilfe von Enterprise Resource Planning einzuführen. Ein eigens dafür angepasstes SAP-System bildet die Grundlage. Nach Schulung von Dozenten und Studenten der Cape Peninsula University of Technology (CPUT) werden wiederum weitere Lehrer ausgewählter Schulen in Südafrika geschult um im Anschluss daran das Wissen an ihre Schüler weiterzugeben. Das Aufzeigen neuer Wege zu einem neuen kaufmännischen Denken mittels moderner Software erhöhe die Chancen vieler junger Afrikaner auf qualifizierte Arbeitsplätze auf dem afrikanischen Arbeitsmarkt, so die Beteiligten.

erp4school: www.erp4school.de

Join the Community www.uac.sap.com/

3. **bwp@** auf den Hochschultagen 2011

Vom **23. bis 25. März 2011** finden an der Universität Osnabrück die 16. Hochschultage Berufliche Bildung statt, die mit dem Rahmenthema „**Übergänge in der Berufsbildung nachhaltig gestalten: Potentiale erkennen – Chancen nutzen**“ ein aktuelles und facettenreiches Themenfeld aufgreifen.

Die 16. Hochschultage bieten mit **19 Fachtagungen** und **29 Workshops**, zahlreichen **Kurzvorträgen**, **Posterpräsentationen** und einer **Open-Space-Veranstaltung** allen Interessierten aus der Berufsbildung ein breites Forum zum fachlichen Austausch, zur Information und Diskussion und nicht zuletzt auch zum Kennenlernen bzw. Netzwerken.

Die Anmeldung ist bis zum 6. März online über die Tagungshomepage www.hochschultage-2011.de möglich, dort ist auch ab Februar das detaillierte Tagungsprogramm eingestellt.

Wie schon bei den vergangenen Hochschultagen wird **bwp@** auch in Osnabrück mit einem kleinen Stand – einmal nicht virtuell, sondern physisch präsent – vor Ort sein. Damit soll nicht nur die Möglichkeit geboten werden, uns „offline“ kennen zu lernen, sondern wir wollen auch mit möglichst vielen ReferentInnen und Vortragenden der Fachtagungen und Workshops ins Gespräch kommen, um allfällige Fragen und Details für die Online-Publikation der Hochschultage 2011 gleich direkt klären zu können. Schon jetzt ist absehbar, dass diese Spezialausgabe noch umfangreicher werden wird als 2008 – und die Nürnberger Publikation war vom Volumen her durchaus beeindruckend (siehe <http://www.bwpat.de/ht2008/>).

Wir laden Sie ein, uns am **bwp@**-Stand zu besuchen und an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Mehr dazu im nächsten Newsletter!

4. bwp@ Informativ

TERMINE:

- @ **1. – 3.2.2011:** LEARNTEC 2011 in Karlsruhe
- @ **24./25.2.2011:** Jahrestagung der Kommission Organisationspädagogik in der Sektion Erwachsenenbildung der DGfE „Organisation und Interkulturalität“ in Erlangen
- @ **16. – 18.3.2011:** Frühjahrstagung der Sektion BWP der DGfE in Aachen
- @ **17./18.3.2011:** Tagung „Neue sozialwissenschaftliche Impulse für Schulforschung, Schulentwicklung und Lehrerbildung“ in Wien
- @ **23. – 25.3.2011:** 16. Hochschultage Berufliche Bildung in Osnabrück
- @ **23. – 25.3.2011:** 2. VET Congress 2011: Vocational Education and Training Challenges: Developing Skills and Competences for the Future in Bern/Zollikofen, CH
- @ **14./15.4.2011:** Werkstatttagung des Forschungsnetzwerks Erwachsenenbildung und der Sektion Berufs- und Erwachsenenbildung der ÖFEB in Linz, AT
- @ **19. – 21.5.2011:** Tagung "Qualitative Unterrichtsforschung in den Fachdidaktiken. Gemeinsamkeiten - Besonderheiten - Entwicklungen" in Mainz
- @ **20./21.5.2011:** StudyWorld 2011: 6. internationale Messe für Studium, Praktikum und akademische Weiterbildung in Berlin
- @ **20. – 22.6.2011:** Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung (SGBF) "Bildungsreform und Reformkritik" in Basel
- @ **6. – 8.9.2011:** 8. Fernausbildungskongress der Bundeswehr in Hamburg
- @ **12. – 16.9.2011:** ECER 2011: "Urban Education" in Berlin. Achtung: Einreichfrist für Konferenzbeiträge wurde bis zum 23.1.2011 verlängert!

Diese Veranstaltungshinweise und mehr finden Sie online: www.bwp.at.de/content/informativ/termine

STELLENAUSSCHREIBUNGEN:

- @ Das Zentrum für technologiegestützte Bildung der **Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg** sucht eine wiss. Mitarbeiterin/e. wiss. Mitarbeiter – TVöD E 13 (100%).
Bewerbungsschluss: 31.1.2011
- @ In der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, **Universität Paderborn**, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Juniorprofessuren (W 1) "Wirtschaftspädagogik" zu besetzen.
Bewerbungsschluss: 31.1.2011
- @ Die **Leuphana Universität Lüneburg** besetzt folgende Stelle: Berufs- und Wirtschaftspädagogik insbesondere unter Berücksichtigung der Qualifizierung von Aus- und Weiterbildungspersonen (W1/W2, befristet).
Bewerbungsschluss: 31.1.2011
- @ Am Institut für Berufliche Lehrerbildung der **Fachhochschule Münster** (IBL) ist zum 1.8.2011 befristet bis 31.7.2016 die Stelle einer bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiters im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung zu besetzen.
Bewerbungsschluss: 6.2.2011
- @ Das **Eidgenössische Hochschulinstitut für Berufsbildung EHB** sucht für die Sparte Forschung & Entwicklung in Lugano oder Zollikofen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/einen Senior Researcher im Forschungsfeld „Curricula“.
Bewerbungsschluss: 15.2.2011

- @ An der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Professur für Wirtschaftspädagogik, der **Uni Paderborn** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines wiss. Mitarbeiterin/ wiss. Mitarbeiters (Entgeltgruppe 13 TV-L) zu besetzen.
Bewerbungsschluss: 28.2.2011

Alle Ausschreibungen finden Sie ausführlich unter: <http://www.bwpat.de/content/informativ/personelles>

VERMISCHTES:

- @ Von 30.3. - 2.4.2011 findet die Freiburger Springschool "**Methoden empirischer Sozialforschung**" statt. Ausführliche Informationen dazu unter:
http://www.bwpat.de/informativ/freiburger-springschool_2011.pdf
- @ Die **Universität Kassel** bietet den **Weiterbildungsstudiengang Bildungsmanagement** an und weist auf die Besonderheiten des jederzeit möglichen Einstiegs in das Studium und das Projektmodul hin. Mehr dazu: <http://unikims.de/bildungsmanagement/>
- @ Die **Stiftung Warentest** hat das Online-Programm "**Berufe-Universum**", ein kostenloses Programm zur Berufsorientierung für Schüler der 7. bis 10. Schulstufe der Bundesagentur für Arbeit getestet. Das Urteil: empfehlenswert! Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/2d22yjo>
- @ Ebenfalls kostenlos ist die online-Ausgabe des **UTB-Wörterbuchs Erwachsenenbildung**:
<http://www.wb-erwachsenenbildung.de>
- @ Die **Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)** hat eine Stellungnahme zum Europäischen Qualifikationsrahmen und seiner nationalen Umsetzung abgegeben. Zum Nachlesen: http://www.bwpat.de/informativ/DGfE_zu-EQR-DQR.pdf
- @ In den vergangenen Monaten hat es zu den **zentralen Instrumenten der EU-Bildungspolitik** neue Ausgaben von Newslettern oder Magazinen geben. So zum **EQR** der Newsletter 3:
http://ec.europa.eu/education/lifelong-learning-policy/doc/eqf/news3_en.pdf
Vom **ECVET magazine** ist die Ausgabe 2 erschienen:
http://www.ecvet-team.eu/sites/default/files/ecvet_magazine_2010_10_nb2.pdf
Und zu **EQAVET** ist der 2. Newsletter auch in einer deutschen Version erschienen:
http://www.arqa-vet.at/fileadmin/download_files/EQAVET_NL-2_dez2010_DE.pdf
- @ Unter www.euroapprenticeship.eu gibt es eine neue Plattform für **Lehrlingspraktika in Europa** mit dem Ziel, bereits existierende Mobilitätsplattformen und Mittlerorganisationen europaweit miteinander zu vernetzen.
- @ Eine neue Broschüre „**Spielregeln im Internet – Durchblicken im Rechte-Dschungel**“ der EU-Initiative klicksafe ist jetzt sowohl als Download als auch als Print verfügbar:
<http://tinyurl.com/2wzjqhh>

PERSONALIA:

- @ **Anke GROTLÜSCHEN**, **bwp@** Autorin und Gastherausgeberin der Ausgabe 18, hat einen Ruf nach Leipzig abgelehnt und hat jetzt in Hamburg eine W3-Professur für Erwachsenenbildung in kulturellen und sozialen Kontexten. Wir gratulieren!
- @ **Lothar REETZ**, einer der Doyens der deutschen Wirtschaftspädagogik und langjähriger Lehrstuhlinhaber in Hamburg, feierte am 2. Januar 2011 seinen **80. Geburtstag**. Wir wünschen ihm nachträglich alles erdenklich Gute und wünschen ihm auch für die nächsten Jahre so viel Energie, Freude und Schaffenskraft, wie wir sie immer wieder auch in jüngster Vergangenheit erleben konnten.

Mit diesen erfreulichen Nachrichten als Abschluss grüßen herzlich die **bwp@** Herausgeber

Karin Buchtler, Franz Gramlinger, H.-Hugo Kremer, Ralf Tenberg & Tade Tramm
(Herausgeber **bwp@**)

=====

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online
ISSN 1618-8543 www.bwpat.de
Anschrift der Herausgeber: **bwp@**
c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg
mail to: hrsg (at) bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.
Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.
Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:
herausgeber (at) bwpat.de
Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit **bwp@** als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von **bwp@** sind:

SAP University Alliances:

www.sap.com/germany/company/citizenship/education/alliance.epx



**giz – Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit
(GIZ) GmbH:** www.giz.de



16. Hochschultage Berufliche Bildung (23. – 25.3.2011 Osnabrück):
www.hochschultage-2011.de

